

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Verein Die Klink e. V. Der Jahresbeitrag beträgt 35 €. Eine Ermäßigung ist möglich.

.....
Name Vorname

.....
Straße Telefon

.....
PLZ Wohnort

.....
Ort, Datum Unterschrift

Ich erkläre mich bereit, die Beiträge mittels Lastschriftverfahren einziehen zu lassen.

.....
Ort, Datum Unterschrift

.....
Bankverbindung

.....
IBAN

.....
BIC

Adressen und Ansprechpartner

Geschäftsstelle Kurfürstenstr 22
32052 Herford

Telefon 05221/1647-0
eMail mail@dieklinke-hf.de

Geschäftsleitung Günter Kanschat
05221/1647-10

Ambulante Hilfen

Begleitung im häuslichen Umfeld

Nils Sundermann
05221/1647-11

Tagesstrukturierende Angebote

Tagesstätten

Sylwia Furnari
05221/57576

Klinken Treff

Sylwia Furnari
05221/1647-22

Telefon 05221/1647-0

eMail mail@dieklinke-hf.de

Mitglied im
Deutschen paritätischen
Wohlfahrtsverband (DPWV)

Sparkasse Herford
IBAN DE 51 4945 0120 0000 0 14423

Die Klink

Verein für psychosoziale Arbeit im Kreis Herford e.V.

Kurfürstenstraße 22 32052 Herford

psychosoziale Versorgung

Der Verein für psychosoziale Arbeit im Kreis Herford „Die Klinke“ e.V. wurde im Jahr 1982 gegründet, um zur Entwicklung der Gemeindepsychiatrie beizutragen

Der Aufbau gemeindenaher psychosozialer Hilfen will die Ausgrenzung der betroffenen MitbürgerInnen verhindern.

Der Verein versteht sich als ein elementarer Baustein der psychosozialen Versorgung im Kreis Herford. Neben professionellen Helfern braucht die Gemeindepsychiatrie

- Bereitschaft von MitbürgerInnen, sich der Begegnung mit psychisch kranken Menschen zu stellen,
- Ehrenamtliches Engagement von Laien, um Inklusion zu verwirklichen,
- Das Bewusstsein der Öffentlichkeit, das psychisches Leiden als Bestandteil von Leben anerkennen

Interessieren sie sich für diese Arbeit und möchten mithelfen?

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten:

- Von der ideellen Unterstützung des Vereins durch die Mitgliedschaft bis hin zur aktiven Mitarbeit
- Von einer einmaligen Spende bis hin zur regelmäßigen Förderung
- Von der Begegnung mit Betroffenen bis hin zur Übernahme von Patenschaften für einzelne Betreute oder Projekte

Wir laden dazu herzlich ein!

Betreutes Wohnen

Zunächst hat sich der Verein die Wiederbeheimatung derjenigen BürgerInnen des Kreises Herford zur Aufgabe gemacht, die jahrzehntelang in Anstalten und Heimen verwahrt wurden. Diese Menschen leben jetzt zum größten Teil in betreuten Wohnprojekten oder in eigenen Wohnungen.

Das betreute Wohnen wurde kontinuierlich weiterentwickelt und findet zunehmend im Rahmen von betreuten Einzel- oder Gruppenterminen statt. Es richtet sich an psychisch kranke Menschen, die wegen ihrer Erkrankung auf verlässliche Begleitung bei der Bewältigung ihres Alltags angewiesen sind.

Ziel ist es Klinikaufenthalte zu vermeiden oder auch zu verkürzen und ein weitgehend eigenverantwortliches Leben in der häuslichen Umgebung zu ermöglichen.

Projekt „Stimmen hören verstehen“

„Die Klinke e.V.“ hat seit 2009 mehrere Fortbildungen zu dem Thema Stimmenhören organisiert und steht mit dem Netzwerk Stimmenhören e.V. in Berlin und dem EFC Institut Hannover im regelmäßigen Austausch

Jeden zweiten Mittwoch trifft sich um 17 Uhr die Stimmenhörer-Gruppe in den Räumlichkeiten der Klinke.

Dort besteht die Möglichkeit, sich mit anderen Menschen sowohl über positive, als auch negative Erfahrungen auszutauschen und Kontakte zu anderen Betroffenen zu knüpfen.

Tagesstrukturierende Angebote

Klinken Treff

Der Klinken Treff, als offene Kontakt- und Begegnungsstätte mit Angeboten im Bereich der Alltags- und Freizeitgestaltung, will helfen, die Isolation der psychisch Kranken als Einzelpersonen und Gruppen zu lindern. Die Kontakt- und Begegnungsstätte fördert die sozialen Beziehungen und Selbsthilfepotentiale der BesucherInnen und trägt zur Bewältigung und Gestaltung des Alltags bei. Darüber hinaus bietet er professionelle Hilfen bei lebenspraktischen Problemen an.

Öffnungszeiten

Mo, Di, Mi, Fr	11:30 – 17:30 Uhr
So	14:00 – 17:30 Uhr
Do + Sa	Geschlossen

Tagesstätten

Das Leben mit einer psychischen Erkrankung ist oftmals eine große Herausforderung. Die Tagesstätten Herford und Kirchlengern bieten eine regelmäßige Tagesstruktur in einem geschützten Rahmen, sowie eine auf die persönlichen Ressourcen und Fähigkeiten abgestimmte Förderung.

Die Tagesstätten stehen BesucherInnen an fünf Tagen mit ihren vielfältigen Angeboten, praktischen Unterstützungen und psychosozialer Beratung zur Seite.